

Ausschreibung

SIMULTAN

Zeitgenössische
Kunstproduktion
in Salzburgs
Regionalmuseen



LAND
SALZBURG

Im Bundesland Salzburg gibt es über 100 Regionalmuseen, die wesentlich zur Identität des Landes beitragen und vom Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen betreut werden. Sie haben vielfältige Sammlungen aufgebaut und beschäftigen sich mit lokalen und überregionalen Themen. Unter dem Motto **SIMULTAN** sind Künstler*innen aus allen Sparten eingeladen, auf diese Sammlungsbestände einzugehen, sich mit den Standorten der Regionalmuseen zu verbinden, gesellschaftspolitisch relevante Themen aufzugreifen, Dialoge anzuregen, neue Fragen zu stellen und Impulse aus ihrer künstlerischen Praxis zu geben.

Künstler*innen entwickeln vor Ort Interventionen und ortsspezifische Werke, alle Ausdrucksformen zeitgenössischer Kunstproduktion sind möglich. Die Künstler*innen werden an die jeweilige Museumsleitung herangeführt, im Prozess der Auseinandersetzung begleitet, die Projektpartner*innen in ihren Anliegen unterstützt. Die entstandenen Werke und Prozesse werden schließlich im Museumsdisplay vermittelt und über ihre Laufzeit hinaus in einer digitalen Dokumentation virtuell erlebbar sein.

SIMULTAN wird von der Kulturinitiative periscope im Rahmen seines Jahresprogrammes begleitet. periscope setzt sich seit Jahren in Salzburg für raumspezifische Projekte, ein Peer-to-Peer-Netzwerk und die niederschwellige Vermittlung kunststeigerer und interdisziplinärer Themen ein.

Ziele

SIMULTAN

- akzentuiert museale Strukturen, wie sie im Land Salzburg entstanden sind,
 - fördert transdisziplinäre und spartenübergreifende Auseinandersetzungen,
 - regt zu neuen künstlerischen Prozessen an,
 - verbindet Kunst und Kultur in ihren vielfältigen Erscheinungsformen,
 - vernetzt zwischen zeitgenössischen Kunstangelegenheiten und Kulturarbeit in den Regionalmuseen,
 - vermittelt an ein heterogenes Publikum,
 - fördert ein örtliches und gleichrangiges Kunst- und Kulturverständnis,
 - nutzt digitale Technologien zur Vermittlung im virtuellen Raum,
 - setzt sich für Erleben und Verstehen von Kunst und Kultur ein.
- Die Umsetzung der künstlerischen Arbeit erfolgt in engem Dialog zwischen regionaler Museumsleitung, der Kulturinitiative periscope und der Künstler*in.
 - Die künstlerischen Interventionen beziehen sich in nachvollziehbarer Weise auf ein Ausstellungsthema oder auf Objekte der jeweiligen Partnerinstitution.
 - Die künstlerischen Arbeiten werden im ausgewählten Regionalmuseum realisiert. Die Präsentation erfolgt in Abstimmung mit dem jeweiligen Regionalmuseum ab Sommer 2022.
 - Darüber hinaus sind die künstlerischen Interventionen digital erlebbar. Die Arbeit bleibt im Besitz der Künstler*in.
 - Die ausgewählten Projekte werden in entsprechender Form vermittelt und unter dem Titel **SIMULTAN** miteinander verknüpft und veröffentlicht.

Ablauf

- Zeitgenössische Künstler*innen mit Salzburg-Bezug sind eingeladen, sich mit ihrem Portfolio zu bewerben und sich nach Rückmeldung auf ihre Bewerbung in ihrem künstlerischen Prozess mit dem Sammlungsbestand eines Regionalmuseums auseinanderzusetzen.
- Alle Kunstsparten, -gattungen und jegliche künstlerischen Ausdrucksformen in analogen, digitalen oder hybriden Medien sind erwünscht.
- Jedes Projekt wird mit Euro 2.500 honoriert. Zusätzlich können pro Projekt bis zu Euro 5.000 Produktionskosten und Spesenerstattung für Reise- und Transportkosten geltend gemacht werden. Insgesamt steht ein Budget von Euro 37.500 zur Verfügung.
- Auswahl: Eine unabhängige Jury wählt jene Projekte aus, die in Kooperation mit den Regionalmuseen umgesetzt werden. Die Entscheidung wird bis 6. Mai 2022 bekannt gegeben.

Bewerbungsrichtlinien

Ausschreibungsbedingungen

- Voraussetzung zu Ihrer Bewerbung ist Ihr Salzburg-Bezug:
- Sie sind in Salzburg geboren oder
 - seit mindestens zwei Jahren in Salzburg wohnhaft (Hauptwohnsitz) oder
 - Sie haben den Arbeitsschwerpunkt oder künstlerischen Schwerpunkt kontinuierlich in Salzburg.
- Der entsprechende Nachweis (Meldezettel nicht älter als 4 Wochen, Geburtsurkunde) ist der Bewerbung beizulegen.
- Eine mehrjährige, qualitative künstlerische Praxis sowie Erfahrungen und Interesse mit ortsspezifischen, prozessualen Auseinandersetzungen ist ausdrücklich erwünscht.

Einreichunterlagen

- Dokumentation der künstlerischen Arbeit: Portfolio oder Fotos von Arbeiten (mit Angaben zu Technik, Jahr, Sparte)
- Motivationsschreiben: Beschreibung des künstlerischen Ansatzes oder eines Vorhabens incl. Grobkostenkalkulation (max. 2 Din A4 Seiten)

- Lebenslauf (künstlerischer Werdegang, berufliche Situation, Ausstellungsverzeichnis, Projekte, Förderungen von Land Salzburg/Stadt Salzburg/Bund in den letzten drei Jahren).
- Ihre Einreichung ist nur mit ausgefülltem und unterschriebenem Einreichungsbogen gültig. Download: www.salzburg.gv.at/kultur-ausschreibungen
- Die gesamten Unterlagen sind unter dem Begriff SIMULTAN per E-Mail an kultur-wissenschaft@salzburg.gv.at zu senden.
- Bei der Übermittlung von größeren Datenmengen verwenden Sie bitte Online-Plattformen wie z.B. WeTransfer.

Einreichfrist: 19. April 2022

Für weitere Auskünfte

Land Salzburg
Referat 2/04 Kultur und Wissenschaft
Dr. Andrea Blöchl-Köstner
andrea.bloechlkoestner@salzburg.gv.at
Tel.: +43 662 8042-2472



Einreichungsbogen

nur für Ausschreibungen und Wettbewerbe des Referats 2/04 Kultur und Wissenschaft

Vorname	Nachname
Adresse (Straße, PLZ, Ort)	
Telefon	E-Mail
Ort, Datum der Geburt	
Ich bewerbe mich um/für	

- Dieser Einreichungsbogen ist den laut jeweiliger Ausschreibung geforderten Bewerbungsunterlagen beizulegen.
- Ihre übermittelten Daten werden ausschließlich für den Zweck der Abwicklung des Preises, Stipendiums oder Wettbewerbes verwendet, überdies wird auf die **allgemeine Datenschutzinformation** des Landes www.salzburg.gv.at/datenschutz verwiesen.
- **Einreichungsadresse**
Land Salzburg
Abteilung 2 - Kultur, Bildung, Gesellschaft und Sport
Referat 2/04 - Kultur und Wissenschaft
Postfach 527, 5010 Salzburg
kultur-wissenschaft@salzburg.gv.at

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den Einreichungsrichtlinien einverstanden und bestätige die Richtigkeit der Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift
(händisch oder mit digitaler Signatur - z.B. Handysignatur)